



Die ORF-Stars Oliver und Kerstin Polzer



Klaus Feldkircher, Sandra Kacetyl und Hausherr Andreas Geisberger

Fotos: Arno Meusburger



Anwalt Manfred Schnetzer und Gerda Schnetzer-Sutterlüty



Hört

Hört

Faszinierende Kunst in außergewöhnlichem Haus

In dem rund 200 Jahre alten Haus in der Bregenzer Kirchstraße mit der „kleinsten Fassade Europas“, das der auch für Nationalbank und Löwen Apotheke Bregenz verantwortliche Architekt Otto Mallaun gestaltet hat, bietet der gemeinnützige Galerieverein „klub 9und20“ künftig ein niederschwelliges Kulturprogramm.

Den ersten kulturellen Impuls setzt der aus Hausherr **Andreas Geisberger** sowie **Sandra Kacetyl** und **Klaus Feldkircher** bestehende Vorstand mit einem Quer-

schnitt aus Arbeiten des Künstlers **Marco Spitzar** unter dem Titel „UHU rigid“ finden sich Arbeiten aus den Werkserien „Yellow“, „Liquid studies“, die neue Serie „Candy Gelatine“ und die in Zusammenarbeit mit dem ebenfalls in der Kirchstraße ansässigen Glaskünstler **Patrick Roth** kreierten „UHU Glasflaschen“. Seit mehr als vier Jahrzehnten setzt Spitzar auf den Flüssigklebstoff, der eine ruhige Hand sowie viel Präzision und Übung voraussetzt, und hat dabei eine größere Palette von unterschiedlichen Serien geschaffen.

Zahlreiche Premierengäste

Im Lauf der sieben Stunden, über die sich die Corana-adäquate Eröffnung der noch bis 23. Juni dauernden Ausstellung hinzog, erklärte der Künstler die Hintergründe und Technik seines Wirkens unter anderem **Margot Prax** und **Brigitte Flinsbach**, den Künstlern **Roland Abbrederis** und **Alexander Waltner** sowie den Galeristinnen **Andrea Romagna-Miessgang** („Galerie Z, Hard“) und **Sigrid Fritsche** („KuKuPhi“). Auch die stilgerecht in UHU-gelber Kleidung erschienenen **Steffi Scheil** vom Bundesdenkmalamt und Künstlerin **Tania-Maria Rodrigues-Peters**,

Isabel Sandner, dem Dornbirner Kulturamtsleiter **Roland Jörg**, **Otto Huber**, **Günter Krinner**, **Michael Salzmann** (VLV) sowie **Brigitte Rudi** und **Brigitte Kalb**, **Andreas Mager** und **Sigrun Mager-Brändle**, **Martin** und **Anita Keckeis**, **Rudolf Gallist** und **Imelda Loader**, **Ricarda** und **Ronald Schwarz** sowie **Jutta** und **Matthias Scheyer** (Schloss Amberg) fanden sich in der - man möchte es bei dem schalen Eingang gar nicht vermuten - rund 200 Quadratmeter großen Galeriefläche ein. (red)



Sponsor Johannes Böhler (Schoellerbank), Künstler Marco Spitzar und Bgm. Michael Ritsch



Architekt Daniel Büchel und Nikola Furtenbach